An den Botschafter
der Republik Frankreich
S.E. Philippe Etienne
Pariser Platz 5
10117 Berlin

Kopie: An den Botschafter
der islamischen Republik Pakistan
S.E. Syed Hasan Javed
Schaperstrasse 29
10719 Berlin

Mai 2015

Sehr geehrter Herr Botschafter Philippe Etienne,

seit Jahren bemühen sich Politiker und Kirchenvertreter bis hin zu Papst Benedikt um die Freilassung der pakistanischen Christin **Asia Bibi.** Ihre Situation im Todestrakt eines Gefängnisses ist unbeschreiblich. Menschenrechtsorganisationen haben weltweit hunderttausende Unterschriften gesammelt und an die pakistanische Regierung geschickt. Sie, Herr Botschafter, und wir alle wissen, dass die Verurteilung wegen angeblicher Gotteslästerung nur eine Verbeugung vor den strenggläubigen Muslimen in diesem Land ist. Wir möchten durch unsere Unterschrift den Verantwortlichen Ihrer Hauptstadt Paris danken, dass sie **Asia Bibi** zur Ehrenbürgerin ernennen werden. Dies ist ein großes Zeichen der Solidarität. Darüber hinaus bitten wir Sie, mit Ihrem pakistanischen Kollegen das umstrittene Blasphemiegesetz zu diskutieren, welches letztlich Ausgrenzung und Gewalt bis hin zu Gefängnis und Todesurteilen legitimiert. Außerdem möchten wir durch unsere Unterschrift die diplomatischen Bemühungen Ihrer Regierung unterstützen, dieses Blasphemiegesetz zu entschärfen, sodass keine Todesurteile möglich sind.

Mit vielem Dank und freundlichem Gruß

NAME / VORNAME	ANSCHRIFT	UNTERSCHRIFT